



Integrationsausschuss

20. Sitzung (öffentlich)

31. Oktober 2018

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:05 Uhr

Vorsitz: Margret Voßeler-Deppe (CDU)

Protokoll: Steffen Exner

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

	Vor Eintritt in die Tagesordnung	7
1	Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2019 (Haushaltsgesetz 2019)	8
	Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 17/3300	
	Vorlage 17/1038 (Erläuterungsband zu Einzelplan 07)	
	Vorlage 17/1176 (Einführungsbericht des Ministers Dr. Joachim Stamp)	
	Vorlage 17/1235 (Berichterstattergespräch zu Einzelplan 07)	
	Vorlage 17/1283 (Bericht zur Beantwortung von Fragen der Fraktionen)	
	– Beratungen zu Einzelplan 07 im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses	

2 Förderlücke schließen: Ausbildung und Studium für Asylsuchende in andauernden Asylverfahren ermöglichen 11

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/2145
Ausschussprotokoll 17/312
Vorlage 17/1201

– abschließende Beratung und Abstimmung

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Drucksache 17/2145 – wird mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und bei Enthaltung der Fraktion der SPD abgelehnt.

3 Konsultation der Monitoring-Stelle der UN-BRK in NRW zur Weiterentwicklung der Inklusion unmittelbar in der parlamentarischen Arbeit nutzen 13

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/2388
Ausschussprotokoll 17/350

– Verfahrensberatung

Der Ausschuss kommt überein, kein Votum zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Drucksache 17/2388 – abzugeben und die Befassung mit dem Antrag somit abzuschließen.

4 Die Landesregierung muss die Integration von geflüchteten Menschen in den Arbeitsmarkt vorantreiben! 14

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/3011

– Verfahrensberatung

Der Ausschuss kommt überein, sich mit dem Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales über eine Sachverständigenanhörung zu verständigen. In dieser Anhörung sollen sowohl der Antrag der Fraktion der SPD – Drucksache 17/3011 – als auch der im AGS zu beratende Antrag der Fraktionen von CDU und FDP mit dem Titel „Sie sind in Nordrhein-Westfalen willkommen! – Berufsanerkennungsverfahren verbessern und im Sinne der antragstellenden Menschen weiterentwickeln“ – Drucksache 17/3805 – behandelt werden.

5 Studienerfolg einer vielfältigen Studierendenschaft sichern 15

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/3583

– Verfahrensberatung

Der Ausschuss kommt überein, sich **nachrichtlich** an einer im federführenden Wissenschaftsausschuss beantragten Sachverständigenanhörung zum Antrag zu beteiligen.

6 Prävention und Repression – Für eine stimmige Gesamtstrategie gegen Salafismus in Nordrhein-Westfalen 16

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/2750

– Verfahrensberatung

Der Ausschuss kommt überein, die Befassung mit dem Antrag zu verschieben und die Beantragung einer Anhörung im federführenden Innenausschuss abzuwarten. Gegen den Vorschlag von **Berivan Aymaz (GRÜNE)**, sich **pflichtig** an dieser Anhörung zu beteiligen, erhebt sich kein Widerspruch.

7 Für eine menschenwürdige und integrative Unterbringung: Kommunen stärken – keine Kasernierung von Geflüchteten 17

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/3793

– Verfahrensberatung

Der Ausschuss kommt auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen überein, eine Sachverständigenanhörung zum Antrag – Drucksache 17/3793 – durchzuführen.

- 8 Gesetz zur Stärkung religiöser und weltanschaulicher Neutralität der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen** **20**
- Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/3774
- Verfahrensberatung
- Der Ausschuss kommt überein, sich **nachrichtlich** an einer im federführenden Rechtsausschuss durchzuführenden Sachverständigenanhörung zu beteiligen.
- 9 Jede 2. Abschiebung scheitert. Was unternimmt die Landesregierung dagegen? (siehe Anlage 1)** **21**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1120
- 10 Die Bundesregierung fördert DITIB nicht mehr. Wann zieht NRW nach? (siehe Anlage 2)** **22**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1121
- Keine Diskussion.
- 11 Interkulturelle Öffnung des öffentlichen Dienstes (siehe Anlage 3)** **23**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1122
- 12 Erlass zur „Steuerung des Asylsystems in Nordrhein-Westfalen ab 2018“ (siehe Anlage 4)** **29**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1123
- Keine Diskussion.
- 13 Vorstellung der 6. Kommentierten Zuwanderungs- und Integrationsstatistik (siehe Anlage 5)** **30**
- Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/907

Integrationsausschuss
20. Sitzung (öffentlich)

31.10.2018
exn

14 Quartalsbericht „Staatliches Asylsystem“ 32

Bericht der Landesregierung
Vorlage 17/1077

15 Verschiedenes 34

* * *